

Vision Rheintal

Vision Rheintal: Eine Chance, die es zu nutzen gilt.

Bei der 6. Rheintalkonferenz am 22. November 2007 unterzeichneten Landeshauptmann Sausgruber und die BürgermeisterInnen der 29 Rheintalgemeinden den „Regionalen Kontrakt Rheintal“. Somit ist das Bekenntnis zur Zusammenarbeit festgeschrieben.

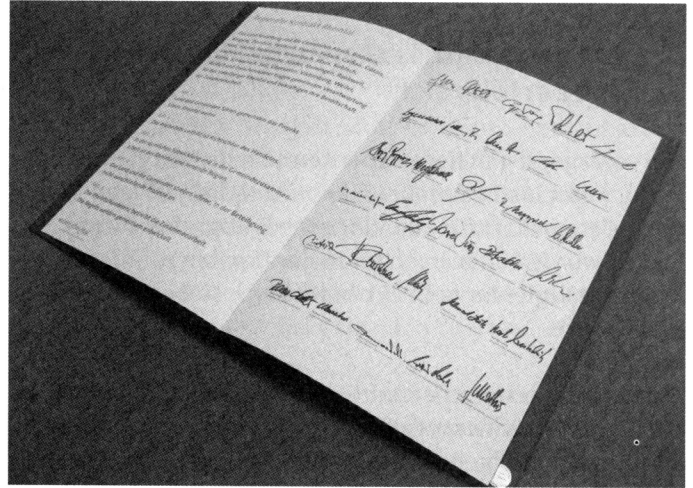
Elf Vorderlandgemeinden haben die Abwicklung ihrer Bau-eingaben zusammengelegt. Dornbirn, Lustenau und Hohenems erarbeiten ein gemeindeübergreifendes räumliches Entwicklungskonzept. Feldkirch, Rankweil, Göfis und Meiningen machen den Hochwasserschutz zur gemeinsamen Sache. Die Rheindeltagebiete Höchst, Fußach und Gaißau haben sich zum Ziel gesetzt, die Sicherung der stationären Pflegeversorgung zusammen zu bewältigen. Was diese Initiativen miteinander verbindet? Das Bewusstsein, dass sich vieles im Verbund sinnvoller lösen lässt als in einzelnen Gemeinden.

Kräfte bündeln und Ideen vernetzen

„Wir unterstützen konkrete Kooperationen und Projekte. Gleichzeitig müssen wir das Bewusstsein für den gemeinsamen Lebensraum noch stärker in die Bevölkerung tragen“, bringt Landeshauptmann Sausgruber die Hauptanliegen von Vision Rheintal auf den Punkt. Vision Rheintal, eine Initiative des Landes Vorarlberg und der 29 Rheintalgemeinden will Gemeindegrenzen überschreiten, Kräfte bündeln und Ideen vernetzen.

Ein Meilenstein des Projektes

Als gemeinsame Plattform wurde die Rheintalkonferenz gegründet, wo sich BürgermeisterInnen und LandespolitikerInnen regelmäßig zum Austausch treffen. Bei der sechsten



29 Gemeinden, ein Lebensraum: Dafür steht der Regionale Kontrakt Rheintal.

Auflage der Rheintalkonferenz am 22. November 2007 im J.J.Ender-Saal in Mäder wurde ein Meilenstein des Projektes gesetzt: Landeshauptmann Herbert Sausgruber und die BürgermeisterInnen der Rheintalgemeinden unterzeichneten in feierlichem Rahmen den Regionalen Kontrakt Rheintal. Festgeschrieben wurden damit die Bereitschaft zur Kooperation, die Anerkennung des gemeinsamen Leitbildes und die Fortführung von Vision Rheintal für weitere drei Jahre. „Dass 29 Gemeinden und das Land Vorarlberg ein dermaßen starkes Zeichen setzen, ist bisher einzigartig“, meint Wilfried Berchtold, Präsident des Vorarlberger Gemeindeverbandes, „eine Chance, die es zu nutzen gilt.“

Weitere Informationen:

Vision Rheintal
Jahnstraße 13 – 15, 6900 Bregenz
Telefon 05574 53442
www.vision-rheintal.at



Bürgermeister Hans-Dieter Grabher unterzeichnete gemeinsam mit den BürgermeisterInnen der anderen 28 Rheintalgemeinden den Kontrakt.



Auch Landeshauptmann Herbert Sausgruber besiegelte die Zusammenarbeit mit seiner Unterschrift.